

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Sportamt

Vorlagennummer:
52/079/2015

Reduzierung von Anrechnungsstunden für die Fachberatung Sport

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	12.11.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Sportbeirat	17.11.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Sportausschuss	17.11.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Bei der Vergabe der Anrechnungsstunden der Fachberater für den Schulsport ist es durch das Staatliche Schulamt Erlangen zu einer Verschiebung gekommen, die zu Ungunsten des Fachbereiches Sport ausgelegt wurde.

Bekanntlich ist der bisherige Sprecher der Fachberatung Sport, Herr Friedhelm Elias, der auch Mitglied des Erlanger Sportbeirates war, zum Ende des Schuljahres 2014/15 in den Ruhestand getreten. Während seiner Tätigkeit als Fachberater Sport wurden ihm 4 Anrechnungsstunden zuerkannt. Diese sind nun auf andere Fachbereiche aufgeteilt worden. Durch diese Dezimierung in der Fachberatung Sport ist zu befürchten, dass es zu Kürzungen des Angebotes der Fachberatung Sport kommen wird. Hier steht möglicherweise auch die Organisation und Durchführung des Erlanger SchülerInnen triatlons zur Disposition.

Den Wegfall dieser seit vielen Jahren stattfindenden Veranstaltung, die eine wachsende Anzahl von Schülerinnen und Schüler unserer Stadt begeistert, wäre sehr zu bedauern. Die Veranstaltung ist eine Bereicherung für den Schulsport in Erlangen.

Die Bewegungsarmut bei Kindern und die Bedeutung von Bewegung für die kognitive Lernentwicklung von Schulkindern zeigen sehr deutlich, wie wichtig es ist, Kinder für alle Arten von Bewegung und auch sportlichem Wettkampf zu begeistern. Dazu sind gerade Veranstaltungen der Fachberatung Sport hervorragende Möglichkeiten außerhalb des Lehrplans Schulkindern dies zu ermöglichen.

Dem Sportamt Erlangen ist es nicht möglich diese Veranstaltung zu übernehmen.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Bildungsausschuss am 12.11.2015

Protokollvermerk:

Fraktionsübergreifend wurde beantragt, dass die MzK zum Tagesordnungspunkt erhoben wird. Diesem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Die Ausschussmitglieder erklären ausdrücklich, dass die Veranstaltung des Erlanger SchülerInnen triathlons eine große Bereicherung für den Schulsport ist und deshalb unbedingt weiter durchgeführt werden soll.

Das Staatliche Schulamt wird deshalb darum gebeten, die Anrechnungsstunden der Fachberater für den Schulsport nach wie vor in voller Höhe und Umfang zu gewähren.

Außerdem wird die Verwaltung darum gebeten, in der Sitzung des Sportbeirats/Sportausschuss am 17.11.2015 den personellen und sächlichen Ressourcenaufwand darzulegen.

Ergebnis:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Pfister
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl
Berichterstatter/in

Beratung im Sportausschuss am 17.11.2015

Protokollvermerk:

Die MzK wurde zum Tagesordnungspunkt erhoben.

Der Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.11.2015 darum gebeten, den personellen und sächlichen Ressourcenaufwand für den Erlanger Schüler triathlon darzulegen. Herr Klement erläuterte hierzu, dass an der Organisation und Durchführung des Erlanger SchülerInnen triathlons 55 Lehrkräfte und 183 Schülerinnen und Schüler mitgewirkt haben. Der Kostenaufwand belief sich auf 8.000 € bis 10.000 €.

Nach einer längeren Debatte verständigte man sich einstimmig auf einen Antrag von Frau Niclas, eine gemeinsame Protestresolution zu verfassen, mit der die Rücknahme einer Entscheidung des staatlichen Schulamtes, Anrechnungsstunden für die Fachberatung Sport zu reduzieren, gefordert wird. Diese Resolution soll auch in den Stadtrat eingebracht werden.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Lender-Cassens
Vorsitzende/r

gez. Klement
Berichterstatter/in

Protokollvermerk:

Die MzK wurde zum Tagesordnungspunkt erhoben.

Der Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.11.2015 darum gebeten, den personellen und sächlichen Ressourcenaufwand für den Erlanger Schülertriathlon darzulegen. Herr Klement erläuterte hierzu, dass an der Organisation und Durchführung des Erlanger SchülerInnen triathlons 55 Lehrkräfte und 183 Schülerinnen und Schüler mitgewirkt haben. Der Kostenaufwand belief sich auf 8.000 € bis 10.000 €.

Nach einer längeren Debatte verständigte man sich einstimmig auf einen Antrag von Frau Niclas, eine gemeinsame Protestresolution zu verfassen, mit der die Rücknahme einer Entscheidung des staatlichen Schulamtes, Anrechnungsstunden für die Fachberatung Sport zu reduzieren, gefordert wird. Diese Resolution soll auch in den Stadtrat eingebracht werden.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Lender-Cassens
Vorsitzende/r

gez. Klement
Berichtersteller/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang